

# **Organisationsformen von Landesarbeitsgemeinschaften im Bereich Nahmobilität**

Stand der Bearbeitung 18.5.2016

## **Malte Jörg Uffeln**

**Bürgermeister der Brüder-Grimm- Stadt Steinau an der Straße**

**Magister der Verwaltungswissenschaften**

**Rechtsanwalt Mediator (DAA) Lehrbeauftragter MentalTrainer**

**[www.uffeln.eu](http://www.uffeln.eu)**

**[www.maltejoerguffeln.de](http://www.maltejoerguffeln.de)**

**[Buergermeister@steinau.de](mailto:Buergermeister@steinau.de)**

**ON bei facebook unter Malte Jörg Uffeln**

**Vorträge, Aufsätze, Arbeitshilfen von  
Rechtsanwalt Uffeln  
im download-Bereich unter**

**[www.maltejoerguffeln.de](http://www.maltejoerguffeln.de)**

# **BLITZLICHTER**

**\* Fast keiner will mehr ein Wahlenehrenamt  
( hauptsächlich 1. Vors., Schatzmeister, Schrift-, Geschäftsführer)**

**\* mehr Bürokratie**

**\* neue Gesetze und Urteile**

**\* gesellschaftlicher Wandel: Vom  
Mitgliederverein zum Dienstleistungsverein**

**\* ICH bestimme über meine ZEITSPENDE,  
nicht ANDERE!**

**\* Engagement : Ja, aber zeitlich begrenzt.**

**I.**

**„Arbeitsgemeinschaft“  
Der GbR - Ansatz**

**Arbeitsgemeinschaft ist  
dann eine  
BGB- Gesellschaft  
gemäß  
§§ 705 ff. BGB  
(GbR)**

**„Zweck“ der GbR muss  
erkennbar sein**

**alternativ:**

- \* dauernd**
- \* vorübergehend**
- \* ideell**

**GbR – Vertrag kann flexibel  
gestaltet werden und ist jederzeit  
abänderbar**

**In der Regel GbR aber „ nicht  
gemeinnützig, nicht  
gemeinwohlorientiert!**

# **Kriterien, die erfüllt sein sollten:**

- \* Zweck**
- \* feste oder veränderbare Zahl der Teilnehmer**
- \* verbindliche Vereinbarungen**
- \* Vertretung der Gruppe durch legitimierte Person**

Was bei **GbR – Modell**

immer geregelt sein sollte:

**Klare**

**Ordnungsstrukturen** im

„Inneren“ und Vertretung nach

„Außen“

**II.**

**„Arbeitsgemeinschaft“  
Der nicht e.V. - Ansatz**

# Merkmale des nicht e.V.

- \* Satzung**
- \* körperschaftlich verfasst**
- \* unabhängig von der Anzahl der Mitglieder**
- \* Mitglieder können ein- und austreten**
- \* kein Anspruch auf Vereinsvermögen**
- \* keine Eintragung im Vereinsregister**

# **§ 50 Abs. 2 ZPO**

**Ein Verein, der nicht rechtsfähig ist, kann klagen und verklagt werden; in dem Rechtsstreit hat der Verein die Stellung eines rechtsfähigen Vereins.**

# **Der Ausgangspunkt der Betrachtung**

## **§ 54 BGB**

### **Nicht rechtsfähige Vereine**

**Auf Vereine, die nicht rechtsfähig sind, finden die Vorschriften über die Gesellschaft Anwendung. Aus einem Rechtsgeschäft, das im Namen eines solchen Vereins einem Dritten gegenüber vorgenommen wird, haftet der Handelnde persönlich; handeln mehrere, so haften sie als Gesamtschuldner.**

# **Das Damoklesschwert beim nicht e.V.**

## **Handelndenhaftung (§ 54 S. 2 BGB)**

**\* Haftung entsteht generell beim Vertreter /  
Handelnden ( §§ 662 ff. BGB ... ) bei  
„Annahme des Amtes“**

**\* „zusätzliche Haftung“, keine Ersatzhaftung**

**(Erfüllungsansprüche und Sekundäransprüche, auch für „nicht“  
kontrollierte Mitglieder, Kosten eines Rechtsstreits)**

**TIPP:**

**Ordentliche Aufbau- und Ablauforganisation**

# **Strukturunterschied zur GbR**

**körperschaftliche Organisation  
( Mitgliederversammlung, Vorstand, Satzung)**

**III.**

**„Arbeitsgemeinschaft“  
Der e.V. - Ansatz**

# Merkmale des e.V.

- \* Satzung**
- \* körperschaftlich verfasst**
- \* unabhängig von der Anzahl der Mitglieder**
- \* Mitglieder können ein- und austreten**
- \* kein Anspruch auf Vereinsvermögen**
- \* „eingetragen“ im Vereinsregister**

## **§ 57 BGB**

**\* Zweck**

**\* Name**

**\* Sitz**

**\* Vermerk „Eintragung“ in VR**

**„ eigenständiger Name“  
( § 57 II BGB)**

# **§ 58 BGB**

- \* Ein – und Austritt der Mitglieder**
- \* ob und welche Beiträge zu leisten sind**
  - \* Bildung des Vorstandes**
    - \* Einberufung**
    - Mitgliederversammlung**
      - \* Form der Berufung**
  - \* Beurkundung der Beschlüsse**

**Amtsgericht**

# **Gesetzliche Meldepflicht**

**\* Satzungsänderungen**

**\* Neuer Vorstand gem.  
§ 26 BGB**

**Öffentliche Beglaubigung der Anmeldung  
(Ortsgericht oder Notar)**

# **Arbeitshilfe:**

**Merkblatt für eingetragene Vereins des  
AG Frankfurt am Main**

**[www.ag-frankfurt.justiz.hessen.de](http://www.ag-frankfurt.justiz.hessen.de)**

# **IV.**

# **Die Lösung im Steuerrecht**

**e.V. wie nicht e.V. können gemeinnützig sein, wenn die Satzung den Erfordernissen der Mustersatzung der Finanzverwaltung entspricht und die tatsächliche Geschäftsführung der Satzung und dem Gemeinnützigkeitsrecht der AO**

**Förderung der Allgemeinheit  
( § 52 AO )**

**Selbstlosigkeit  
( § 55 AO )**

**Ausschließlichkeit  
( § 56 AO )**

**Unmittelbarkeit  
( § 57 AO )**

**Vermögensbindung  
( § 61 AO )**

**Gemeinnützigkeit  
versus  
Eigennützigkeit**

**§§ 51 ff. Abgabenordnung(AO)  
regelt das Gemeinnützigkeitsrecht in  
Grundzügen**

**Weitere Bestimmungen insbesondere im  
Einkommensteuerrecht  
(EStG, EStDV) und weiteren Gesetzen**

**Rechtsprechung des BFH  
(insbesondere zur Abgrenzung Zweckbetrieb/  
wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb)**

# **Bedeutung / Vorteile der Gemeinnützigkeit**

**Steuerbefreiungen / -vergünstigungen in den Steuerarten:  
KSt, GewSt, ESt ( § 3 Nr. 26 !), GrSt; ErbSt**

**Keine Steuern im ideellen Bereich ( Beiträge, Spenden )**

**Verminderte Umsatzsteuer ( 7 % ) bei Vermögensverwaltung  
( § 14 AO)-nicht mehr generell.**

**Steuerfreiheit für Betreuer € 2.400,00/Jahr ( § 3 Nr. 26 EStG)  
Ehrenamtspauschale € 720,00 / Jahr ( § 3 Nr. 26 a EStG)**

**Spendenempfangsberechtigung**

**Freibeiträge KSt/GewSt € 5.000,00/ Jahr**

**Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb bis € 35.000,00 / Jahr nur USt,  
keine KSt.**

**FREIGRENZE !!!**

# **Nachteile der Gemeinnützigkeit**

- \* Kontrolldichte der Finanzverwaltung**
  - \* bürokratischer Aufwand**
  - \* Beratungs- / Abschlusskosten**
  - \* „ zeitnahe Mittelverwendung “**  
**(Geld muss ausgegeben werden... )**

**Vielen Dank für ihre  
Aufmerksamkeit und ihre  
aktive Mitarbeit  
Viel Erfolg und weiter Spaß in  
Ihrer Arbeit**

**Ihr  
Malte Jörg Uffeln  
[www.maltejoerguffeln.de](http://www.maltejoerguffeln.de)  
ON bei facebook unter Malte Jörg Uffeln**